

# Sarganserländer

südostschweiz

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland [sarganserlaender.ch](http://sarganserlaender.ch) | Montag, 18. Juni 2018 | Nr. 114 | 46. Jahrgang | AZ 8887 Mels | CHF 2.60

**50-60%**  
auf V-ZUG, Electrolux und AEG  
Waschautomaten + Wäschetrockner

**KUNZ** ELEKTRO-MARKT AG  
8890 FLUMS  
BAHNHOFSTRASSE  
TEL. 081 720 11 11

Radio • TV • Haushaltgeräte  
[www.kunz-elektromarkt.ch](http://www.kunz-elektromarkt.ch)

**Globi ist zurück**

**Neues Globi-Buch:** Der schlaue blaue Vogel bringt Kindern die Grundel, den Waschbären und andere invasive Arten näher. SEITE 13



**Ford**

**GARAGE THOMA AG**  
**CARROSSERIE**

[www.garagethoma.ch](http://www.garagethoma.ch)  
8885 MOLS 081 738 22 55



**Das war stark**

**Die Schweizer Fussball-Nati überrascht an der Weltmeisterschaft:** Bei ihrem ersten Auftritt in Russland spielt die Schweiz 1:1 gegen den WM-Favoriten Brasilien. Steven Zuber (rechts) erzielt das goldene Schweizer Tor. SEITEN 19 UND 20

**Auf in Bellas Welt**

**Exklusive Einblicke:** Die Walensee-Bühne hat für die Bevölkerung aus Walenstadt kurz vor der Premiere Türen und Tore geöffnet. SEITE 2



Bilder Susan Rupp, Keystone

**Wetter heute**  
Sarganserland



14°/23°  
Seite 9

Inhalt		
Gemeinden	2	Nachrichten 11
Sarganserland	3	Leben 13
Region	8	TV-Programm 14
Boulevard	10	Sport 15

**Redaktion:** Zeughausstrasse 50 | Postfach | 8887 Mels | T 081 725 32 00 | F 081 725 32 30 | Mail: [redaktion@sarganserlaender.ch](mailto:redaktion@sarganserlaender.ch) **Auflage:** 9906 Expl.  
**Abonnemente:** T 081 725 32 32 | F 081 725 32 30 | Mail: [abonnemente@sarganserlaender.ch](mailto:abonnemente@sarganserlaender.ch) **Inserate:** Mediaservice | Zeughausstrasse 50 | 8887 Mels | T 081 725 32 65 | Mail: [mediaservice@sarganserlaender.ch](mailto:mediaservice@sarganserlaender.ch)



## Federer wieder die Nummer 1

Der Basler Tennisprofi Roder Federer gewinnt in Stuttgart (6:4, 7:6 im Final gegen Milas Raonic) seinen 98. Titel und wird heute seine 310. Woche als Nummer 1 des Welttennis in Angriff nehmen. Will er diese Position behalten, muss er in dieser Woche das Turnier in Halle (De) verteidigen. (sl) **Seite 17**

# In der Gemeinde Vilters-Wangs plant die Bevölkerung mit

In der Gemeinde Vilters-Wangs sind rund 1000 zufällig ausgewählte Einwohnerinnen und Einwohner dazu eingeladen worden, an einer Bevölkerungsbefragung teilzunehmen. Die Auswertung soll dem Gemeinderat aufzeigen, welche Bedürfnisse die Bevölkerung hat. Zusätzlich fliesst sie in ihre Raum- und Nutzungsplanung ein.

von Patricia Hobi

**R**und 1000 Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Vilters-Wangs haben einen Brief erhalten, der zur Teilnahme an einer Bevölkerungsbefragung aufruft. Der Fragebogen ist im Kuvert mitverpackt. Ob man mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung zufrieden ist, ob man sich sicher fühlt, wie es um den Verkehr steht und wie einem das Zusammenleben gefällt. Diese und zahlreiche weitere Fragen sind im 18-seitigen Bogen aufgelistet.

Mithilfe dieser Befragung soll für die Gemeinde erkenntlich werden, wie es um «die Zufriedenheit der Vilterser-Wangser Bevölkerung mit verschiedenen Aspekten des Gemeindegewesens steht», heisst es im Brief. Eine zweite Rolle spielt das laufende Ortsplanungsverfahren. Die Meinung der Bevölkerung soll ebenfalls in die raumplanerischen Überlegungen des Gemeinderats miteinbezogen werden. Die Befragung

wird von der Fachhochschule St.Gallen erfasst und ausgewertet.

Bereits im 2011 und 2012 wurde zur Überarbeitung der kommunalen Richtplanung eine Umfrage durchgeführt. Diese wurde damals an alle Einwohnenden gesendet. Der Rücklauf sei dünn gewesen. Für die aktuelle Befragung wurden mit Auswahlkriterien und mittels Stichprobenziehung Personen ausgesucht. Dadurch erhofft sich der Gemeinderat eine hohe Teilnahmequote.

### Standortbestimmung

«Wir wollen wissen, wo wir stehen», sagt Lenherr zum Zweck der Befragung. Ist die Gemeinde auf dem rechten Weg? Wo drückt der Schuh? «Wir möchten den Bedürfnissen der Mehrheit nachgehen», so Lenherr. Die aktuelle Befragung bringt der Gemeinde erste Erkenntnisse über diese Bedürfnisse. Im Herbst werden ausgewählte Themen durch Mitarbeitende der Fachhochschule in Gruppengesprächen mit Einwohnern vertieft.

«Diese für Vilters-Wangs konzipierte Befragung führen wir vom Institut für Soziale Arbeit gemeinsam mit dem Institut für Qualitätsmanagement und Angewandte Betriebswirtschaft nur in Vilters-Wangs durch», erklärt Nicola Hilti, Dozentin an der Hochschule St.Gallen. Es gebe aber immer wieder Befragungen ähnlicher Art. «Grundla-

### Revisionen laufen

Vor fünf Jahren wurde einer **Revision des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes** zugestimmt. Das führte dazu, dass der Kanton St.Gallen sein Baugesetz durch ein neues Planungs- und Baugesetz ersetzt und auf den 1. Oktober 2017 in Kraft gesetzt hat. In diesem Zusammenhang müssen auch die Gemeinden ihre Rahmennutzungsplanung (Baureglement und Zonenplan) komplett revidieren. (pat)

ge ist dann jeweils ein standardisiertes Befragungstool, bei welchem die Gemeinden Themen auswählen oder auch ergänzen können und welches danach auch Vergleiche mit anderen – schon befragten – Gemeinden ermöglicht», so Hilti weiter. Sie und ihre Kollegin Eva Lingg arbeiten schon länger mit Vilters-Wangs zusammen. Dies im Rahmen eines Forschungs- und Entwicklungsprojektes (gefördert von der Gebert-Rüf-Stiftung), in welchem es um die Frage geht, wie sozialräumliche Themen gut in Innenentwicklungsprozessen verankert werden können. «Im Mittelpunkt stehen also, grob gesagt, die sozialen Aspekte in der Raumplanung.» Die aktuelle Befragung sei zwar nicht Teil dieses Projektes, hat sich aber aus dieser Zusammenarbeit entwickelt. «Unser Interesse ist es einerseits, Vilters-Wangs zu unterstützen, andererseits sehen wir darin eine Möglichkeit, zu erproben, wie seitens der Forschung gute Grundlagen für Gemeindeentwicklungen geschaffen werden können.»